

# Heimat

16. Januar 2015 | Jahrgang 25 | Nr. 01/2015



# Bote



Öffentliche Informations- und Bekanntmachungszeitung für das Amt Goldberg-Mildenitz mit der Stadt Goldberg und den Gemeinden Dobbertin, Mestlin, Neu Poserin, Techentin



Alljährlich zur Weihnachtszeit ist es schon zu einer guten Tradition geworden, unsere Eltern, Großeltern und viele Gäste zu einem großen Programm in die Grundschule Mestlin einzuladen. Am 12. Dezember 2014 war es wieder so weit.

In der Woche zuvor fand unser Projekt zum Thema Weihnachten statt. Jede Klasse erhielt bestimmte Aufgaben in den einzelnen Fächern und probte, die bereits seit Mitte November festgelegten Texte des Weihnachtsprogrammes. Unter anderem wurden Geschenke gebastelt, ein Quiz durchgeführt, gemalt, Kenntnisse über das Weihnachtsfest in anderen Ländern erworben und natürlich auch in der Schulküche gebacken.

Die leckeren Plätzchen schmeckten bereits vorher ganz gut.



Unser Weihnachtsprogramm begann mit einer Kaffeetafel, zu der wir unsere Gäste mit den frisch gebackenen Plätzchen herzlich begrüßten.

Die anschließende diesjährige Aufführung, die in der Turnhalle der Grundschule stattfand, war eine bunte Mischung aus Liedern, Gedichten, Sketchen und Musik aller Klassenstufen.

Die kleinen Akteure verstanden es, die Eltern, Großeltern, Geschwister und Gäste in die Weihnachtszeit einzustimmen und wurden von den Zuschauern mit viel Beifall belohnt. Für die kleinen Kinder der KITA bzw. Tagesmuttis kam natürlich auch der Weihnachtsmann persönlich mit Süßigkeiten vorbei.

Fotos Michael-Günther Bölsche



## INHALTSVERZEICHNIS

- Sprechzeiten
- Bereitschaftspläne
- Amtliche Bekanntmachungen
- Informationen aus den Gemeinden
- Aus den Kitas
- Wir gratulieren
- Veranstaltungen
- Nachrichten aus Vereinen und Verbänden
- Wissenswertes/ Verschiedenes
- Informationen aus dem Amt Goldberg-Mildenitz
- Kirche



## Telefonverzeichnis des Amtes Goldberg-Mildenitz

Lange Str. 67, 19399 Goldberg  
www.amt-goldberg-mildenitz.de

### Rathaus

Telefonnummer Zentrale:

038736/8200

Fax:

038736/82036

Herr Mittelstädt	Amtsvorsteher		
Herr Kinski	Leitender Verwaltungsbeamter	82026	E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Cornehl	Heimatbote/Archiv	82012	E-Mail: k.cornehl@amt-goldberg-mildenitz.de

### Kämmerei

Herr Nehring	Amtsleiter	82022	E-Mail: b.nehring@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Will	Steuern	82032	E-Mail: m.will@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Becker	Finanzbuchhaltung	82028	E-Mail: n.becker@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Meyer	Kassenleiterin	82024	E-Mail: i.meyer@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau v. Pich Lipinski	Vollstreckung	82020	E-Mail: r.lipinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Nehr Korn	Vollstreckung	82020	E-Mail: r.nehrkorn@amt-goldberg-mildenitz.de

### Ordnungsamt/Soziales/Bürgeramt

Herr Kinski	Amtsleiter	82026	E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Pfeiffer	stellv. Amtsleiterin, Gewerbe- und Friedhofsangelegenheiten	82014	E-Mail: m.pfeiffer@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Labahn	Ordnungsamt, Fundbüro, Fischereischeine	82025	E-Mail: v.labahn@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Jäger	Einwohnermeldeamt	82021	E-Mail: h.jaeger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Beck	Standesamtswesen	82019	E-Mail: e.beck@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Rohdaß	Barkasse, Kita	82016	E-Mail: h.rohdass@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Paarmann	Wohngeld, Befreiung v. d. Rundfunkgebührenpflicht	82017	E-Mail: s.paarmann@amt-goldberg-mildenitz.de

### Verwaltungsgebäude des ehemaligen Amtes Mildenitz

Telefonnummer Zentrale:

038736/8200

Fax:

038736/82043

### Hauptamt

Frau Marschall	Amtsleiterin	82040	E-Mail: a.marschall@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Appelt	stellv. Amtsleiterin, Personal, Schulen	82042	E-Mail: l.appelt@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Radewald	Lohn und Gehalt	82044	E-Mail: g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de

### Bauamt

Herr Wüster	Amtsleiter	82050	E-Mail: g.wuester@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Bensler	stellv. Amtsleiterin	82053	E-Mail: b.bensler@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Voß	Bauverwaltung	82054	E-Mail: a.voss@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Gorny	Bauverwaltung, Gebühren, Beiträge	82051	E-Mail: b.gorny@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schünemann	Liegenschaften	82055	E-Mail: j.schuenemann@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Kruse	Gebühren, Beiträge, Homepage	82046	E-Mail: m.kruse@amt-goldberg-mildenitz.de

### Öffnungszeiten des Amtes Goldberg-Mildenitz:

Montag:	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag:	07.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	geschlossen

Sprechzeiten des Amtsvorstehers - nach vorheriger Anmeldung

Polizei	110
Feuerwehr	112
Integrierte Leitstelle Westmecklenburg	0385/50000
Die Anmeldung von Krankentransporten erfolgt über die Leitstelle.	0385/5000217
Polizeiinspektion Parchim	03871/6000
Polizeistation Goldberg	038736/40797
Polizeirevier Plau a. See	038735/8370
Bereitschaftsdienst WAZV	0173/9645900
WEMAG	0385/755111
Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH	038736/41365
Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH	038736/41853

### Öffnungszeiten im Rathaus am Samstag

Februar	März	April
07.02.2015	07.03.2015	11.04.2015
9:00 - 11:00 Uhr	9:00 - 11:00 Uhr	9:00 - 11:00 Uhr



Der nächste Heimatbote erscheint am **13. Februar 2015.**

Die Beiträge für die Informationsteile sind bis zum **05. Februar 2015** bei der Amtsverwaltung abzugeben. Anzeigenschluss ist am **05. Februar 2015.**

**Natur-Museum Goldberg, Müllerweg 2, Tel. 41416**  
**E-Mail: Museum@amt-goldberg-mildenitz.de**

**Öffnungszeiten 01.11.2014 - 30.04.2015**

Dienstag 10:00 - 16:00 Uhr  
 Mittwoch 10:00 - 16:00 Uhr  
 Freitag 10:00 - 16:00 Uhr

**Sonderausstellung**  
 Fotoausstellung Januar - April

**Stadtbibliothek Goldberg,**  
**Müllerweg 2, Tel. 41970**  
**Öffnungszeiten**  
 Mo u. Do 15:00 - 19:00 Uhr



**Touristinformation und Klosterladen im Kloster Dobbertin**  
 Am Kloster, 19399 Dobbertin

**Telefon:** 038736/8600  
**Homepage:** www.waelder-seen-mehr.de

**Sprechstunde Gleichstellungsbeauftragte**

Die nächste Sprechstunde findet am Dienstag, den **27. 01. 2015** im Amt Goldberg-Mildenitz, Verwaltungsgebäude, Raiffeisenstr. 4 von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr statt. Individuelle Termine sind nach tel. Absprache mit Frau A. Marschall (038736) 82040 möglich.

*Elke Beckendorff*  
**Gleichstellungsbeauftragte**

**Sprechstunde des Jugendamtes Parchim im Amt Goldberg - Mildenitz**

**Frau Ehlers**

**Termine sind nach vorheriger Terminabsprache donnerstags von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr in Goldberg möglich.**

Termine	Uhrzeit
08.01.2015	09:00 - 17:00 Uhr
15.01.2015	09:00 - 17:00 Uhr
22.01.2015	Keine Sprechstunde
29.01.2015	09:00 - 17:00 Uhr

Für Terminvereinbarungen können Sie mich am:

**Dienstag: von 09:00 - 12:00 Uhr und von 13:30 - 17:00 Uhr**

**Freitag: von 09:00 - 12:00 Uhr**

im **Jugendamt Parchim**, Putlitzer Str.25, 19370 Parchim oder telefonisch unter **03871-722-5168** erreichen!

**Öffnungszeiten der Schuldnerberatung**

Arbeitslosenverband Deutschland  
 Kreisverband Parchim e.V. - Sitz Lübz

**Schuldnerberatung**

**Berater:** Herr Hahnel  
**am:** 26. 01. 2015

**am:** 19. 01. 2015

**Öffnungszeiten:**

Beratungsstelle Goldberg:  
 von 10:00 Uhr - 15:00 Uhr  
 im Amt Goldberg- Mildenitz  
 Raiffeisenstr. 4

**Öffnungszeiten:**

Beratungsstelle Mestlin:  
 von 10:00 - 15:00 Uhr  
 im Gemeindebüro  
 Marx-Engels-Platz 2

**Rentenberatung am Dienstag, 20.01.2015 in Goldberg**

Eine Rentenberatung zu allen Fragen der gesetzlichen Versicherung findet am Dienstag, den 20.01.2015 im Verwaltungsgebäude des Amtes Goldberg-Mildenitz in der Raiffeisenstraße 4 statt.

Frau Irmgard Dreves ist von 14:00 bis 15:30 Uhr Ansprechpartner für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund/Nord und der Knappschaft Bahn-See.

**Sitzungstermine der Gemeindevertretungen 2015**

Gemeinde	Februar 2015
<b>Amt Goldberg-Mildenitz</b>	02. Februar 2015; 19:00 Uhr Verwaltungsgebäude Raiffeisenstraße 4, Goldberg
<b>Gemeinde Mestlin</b>	25. Februar 2015; 19:00 Uhr Begegnungsstätte

**Impressum**

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen des **Amtes Goldberg-Mildenitz**.

Der Heimatbot wird an alle Haushalte innerhalb des Amtes Goldberg-Mildenitz verteilt und kann über die Amtsverwaltung kostenlos bezogen werden.

**Verlag + Satz:**

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG  
 Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

**Druck:**

Druckhaus WITTICH  
 An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster  
 Tel. 03535/489-0

**Telefon und Fax:**

Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30

**Anzeigenannahme:**

Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45

**Redaktion:**

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

**Internet und E-Mail:**

Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit.

Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Gemäß § 7 Abs. 4 des Landespressegesetzes für Mecklenburg-Vorpommern vom 6. Juni 1993 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.

**Verantwortlich:**

**Amtlicher Teil:** Der Amtsvorsteher  
 Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
**Außeramtlicher Teil:** Jan Gohlke  
**Anzeigenteil:**

**Erscheinungsweise:** monatlich  
**Auflage:** 3.850 Exemplare

VERLAG + DRUCK

**LINUS WITTICH KG**  
 Heimat- und Bürgerzeitungen



## Bereitschaftspläne

**Bereich Goldberg Notdienst-Tel. Nr.: 01805868222503**

### Bereitschaftspläne der Zahnärzte

Die Bereitschaftsdienste der Zahnärzte haben sich geändert (täglich wechselnder Bereitschaftsdienst). Die Angaben finden Sie in der aktuellen Tagespresse und bei uns auf der Internetseite.

### Bereitschaftspläne der Apotheken

**05.01.15 - 11.01.15**

**Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3 ..... 038731 511-0**

**Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14 ..... 038457 22322**

außerhalb der Zeiten

Fritz-Reuter-Apotheke Parchim, Blutstr. 14 ..... 03871 226297

**12.01.15 - 18.01.15**

**Linden-Apotheke Goldberg, Lange Str. 112 ..... 038736 40314**

**Burg-Apotheke Plau, Steinstr. 14 ..... 038735 44595**

außerhalb der Zeiten

Apotheke im Parchim-Center,

Ludwigsluster Str. 29 ..... 03871 81355

**19.01.15 - 25.01.15**

**Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3 ..... 038731 511-0**

**Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14 ..... 038457 22322**

außerhalb der Zeiten

Moltke-Apotheke Parchim, Lange Str. 29 ..... 03871 6245-0

**26.01.15 - 01.02.15**

**Löwen-Apotheke Goldberg, Lange Str. 77 ..... 038736 42005**

**Plawe-Apotheke Plau, Steinstr. 42 ..... 038735 42196**

außerhalb der Zeiten

DocMorris-Apotheke Parchim, Leninstr. 23 ..... 03871 441005

**02.02.15 - 08.02.15**

**Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3 ..... 038731 511-0**

**Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14 ..... 038457 22322**

außerhalb der Zeiten

Rats-Apotheke Parchim, Apothekenstr. 1 ..... 03871 6249-0

**09.02.15 - 15.02.15**

**Linden-Apotheke Goldberg, Lange Str. 112 ..... 038736 40314**

**Burg-Apotheke Plau, Steinstr. 14 ..... 038735 44595**

außerhalb der Zeiten

Buchholz-Apotheke Parchim, Buchholzallee 2 ..... 03871 267747

Die Hundesteuer 2015 wird wie in den zuletzt erteilten Hundesteuerbescheiden für die Gemeinden am 15.02.2015 fällig. Für die Stadt Goldberg wird die Hundesteuer 2015 am 01.07.2015 fällig. Hundehalter, die bisher ihren Hund noch nicht im Steueramt angemeldet haben, werden aufgefordert, die Anmeldung unverzüglich vorzunehmen.

### 3. Gemeinsame Bestimmungen zu 1. und 2.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Pflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Bescheid zugegangen wäre.

Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tage der Bekanntmachung zu laufen beginnt, durch Widerspruch angefochten werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen beim Amtsvorsteher des Amtes Goldberg-Mildenitz, Lange Straße 67, 19399 Goldberg. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung und entbindet folglich nicht von der fristgerechten Zahlung.

Ferner wird auf die Möglichkeit der Erteilung einer Einzugsermächtigung zur Vermeidung von Mahnungen und weiteren Beitreibungsmaßnahmen hingewiesen.

*Mittelstäd*

**Amtsvorsteher**

Amt Goldberg-Mildenitz

## Die Stadt Goldberg informiert

### Öffentliche Bekanntmachung

#### 1. Festsetzung der zu zahlenden Gebühr für die Straßenreinigung 2015

2014 sind an die Gebührenschuldner in der Stadt Goldberg – für die zu zahlende Gebühr für die Straßenreinigung – Mehrjahresbescheide ergangen.

Bei den Gebührenschuldnern mit Mehrjahresbescheid wird hiermit die zu zahlende Gebühr für die Straßenreinigung 2015 öffentlich festgesetzt.

Im Gebührenbescheid 2014 wurde - bei den Gebührenschuldnern in der Stadt Goldberg, gemäß § 2 der Satzung über die Straßen- und Stadtreinigung der Stadt Goldberg vom 18.12.2012 in Verbindung mit Artikel 1 der 1. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung über die Straßen- und Stadtreinigung der Stadt Goldberg vom 17.12.2013 - die zu zahlende Gebühr für die Straßenreinigung 2014 festgesetzt, welche durch den Mehrjahresbescheid hiermit für 2015 öffentlich festgesetzt wird.

Gemäß § 6 der Gebührensatzung über die Straßen- und Stadtreinigung der Stadt Goldberg vom 18.12.2012 wird die zu zahlende Gebühr für die Straßenreinigung 2015 am 15.11.2015 fällig.

Die Gebührenschuldner mit Mehrjahresbescheid überweisen bitte den im Gebührenbescheid 2014 genannten Zahlbetrag - bis zum vorgenannten Fälligkeitstermin - unter Angabe des genannten Kasenzeichens auf das im Gebührenbescheid 2014 genannte Konto. Sollte uns für die oben genannte Abgabenart ein gültiges SEPA-Lastschriftmandat vorliegen, erfolgt die Abbuchung von dem genannten Konto zum Fälligkeitstermin. Hierzu erhält der Kontoinhaber eine separate Abbuchungsvorankündigung.

Wechselt ein Grundstück seinen Eigentümer, hat der bisherige Eigentümer - gemäß § 2 der Gebührensatzung über die Straßen- und Stadtreinigung der Stadt Goldberg vom 18.12.2012 - die Gebühr bis zum Ablauf des Kalenderjahres, in welchem der Eigentumswechsel erfolgt, zu entrichten.

Durch den Eigentumswechsel erhält der bisherige Eigentümer (Gebührensuldner mit Mehrjahresbescheid) einen Endbescheid.

#### 2. Festsetzung der zu zahlenden Gebühr für den Winterdienst 2015

2014 sind an die Gebührenschuldner in der Stadt Goldberg - für die zu zahlende Gebühr für den Winterdienst - Mehrjahresbescheide ergangen.

## Amtliche Bekanntmachungen

Amt Goldberg-Mildenitz

### Festsetzung der Grund- und Hundesteuer 2015

Das Amt Goldberg-Mildenitz informiert

#### 1. Festsetzung der Grundsteuer 2015

Gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes wird die Grundsteuer für diejenigen Steuerpflichtigen, die für das Kalenderjahr 2015 die gleiche Grundsteuer wie für das Jahr 2014 zu entrichten haben **öffentlich festgesetzt**.

Die Grundsteuer für 2015 wird zu den Terminen, wie in den zuletzt erteilten Grundstücksabgabenbescheiden festgesetzt, fällig.

Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer 2015 in einem Betrag am 01. Juli 2015 fällig.

#### 2. Festsetzung der Hundesteuer 2015

Gegenüber allen Hundehaltern, die für das Kalenderjahr 2015 die Hundesteuer in gleicher Höhe wie für das Jahr 2014 zu entrichten haben, wird auf die Erhebung eines schriftlichen Hundesteuerbescheides verzichtet und die Steuer durch diese öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Bei den Gebührenschuldern mit Mehrjahresbescheid wird hiermit die zu zahlende Gebühr für den Winterdienst 2015 öffentlich festgesetzt.

Im Gebührenbescheid 2014 wurde - bei den Gebührenschuldern in der Stadt Goldberg, gemäß § 2 der Satzung über die Straßen- und Stadtreinigung der Stadt Goldberg vom 18.12.2012 in Verbindung mit § 4 Abs. 2 der Gebührensatzung über die Straßen- und Stadtreinigung der Stadt Goldberg vom 18.12.2012 - die zu zahlende Gebühr für den Winterdienst 2014 festgesetzt, welche durch den Mehrjahresbescheid hiermit für 2015 öffentlich festgesetzt wird. Gemäß § 6 der Gebührensatzung über die Straßen- und Stadtreinigung der Stadt Goldberg vom 18.12.2012 wird die zu zahlende Gebühr für den Winterdienst 2015 am 15.11.2015 fällig.

Die Gebührenschuldner mit Mehrjahresbescheid überweisen bitte den im Gebührenbescheid 2014 genannten Zahlbetrag - bis zum vorgenannten Fälligkeitstermin - unter Angabe des genannten Kasenzeichens auf das im Gebührenbescheid 2014 genannte Konto.

Sollte uns für die oben genannte Abgabenart ein gültiges SEPA-Lastschriftmandat vorliegen, erfolgt die Abbuchung von dem genannten Konto zum Fälligkeitstermin. Hierzu erhält der Kontoinhaber eine separate Abbuchungsvorankündigung.

Wechselt ein Grundstück seinen Eigentümer, hat der bisherige Eigentümer - gemäß § 2 der Gebührensatzung über die Straßen- und Stadtreinigung der Stadt Goldberg vom 18.12.2012 - die Gebühr bis zum Ablauf des Kalenderjahres, in welchem der Eigentumswechsel erfolgt, zu entrichten.

Durch den Eigentumswechsel erhält der bisherige Eigentümer (Gebührensuldner mit Mehrjahresbescheid) einen Endbescheid.

### 3. Gemeinsame Bestimmungen zu 1. und 2.

Mit dem Tag dieser öffentlichen Bekanntmachung der vorgenannten Gebührenfestsetzungen treten für die Gebührenschuldner mit Mehrjahresbescheid die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Bescheid zugegangen wäre.

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Gebührenfestsetzung zu 1. und 2. kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt

Goldberg-Mildenitz - Der Amtsvorsteher -, Lange Straße 67, 19399 Goldberg einzulegen.

#### Hinweis:

Gemäß § 80 Absatz 2 Ziffer 1 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) wird durch Einlegung eines Widerspruchs die Verpflichtung zur termingerechten Zahlung nicht aufgehoben.

**Hinweis:** Die Vordrucke mit denen Sie unserer Kasse ein SEPA-Lastschriftmandat erteilen können, stehen zum Download im Internet auf der Amtsseite [www.amt-goldberg-mildenitz.de](http://www.amt-goldberg-mildenitz.de) für Sie bereit. Das Dokument ist immer vom Kontoinhaber zu unterschreiben und muss im Original übergeben werden (kein Fax, keine E-Mail.)

gez. Dirk Mittelstädt

**Amtsvorsteher**

**Amt Goldberg-Mildenitz**

## Die Gemeinde Dobbertin informiert

### Öffentliche Bekanntmachung

#### 1. Festsetzung der zu zahlenden Gebühr für die Straßenreinigung 2015

2014 sind an die Gebührenschuldner in der Gemeinde Dobbertin - für die zu zahlende Gebühr für die Straßenreinigung - Mehrjahresbescheide ergangen.

Bei den Gebührenschuldern mit Mehrjahresbescheid wird hiermit die zu zahlende Gebühr für die Straßenreinigung 2015 öffentlich festgesetzt.

Im Gebührenbescheid 2014 wurde - bei den Gebührenschuldern in der Gemeinde Dobbertin, gemäß § 2 der Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Dobbertin vom 28.06.2001 in Verbindung mit § 4 der Gebührensatzung für die Straßenreinigung in der Gemein-

de Dobbertin vom 15.11.2013 - die zu zahlende Gebühr für die Straßenreinigung 2014 festgesetzt, welche durch den Mehrjahresbescheid hiermit für 2015 öffentlich festgesetzt wird.

Gemäß § 6 Abs. 2 der Gebührensatzung für die Straßenreinigung in der Gemeinde Dobbertin vom 15.11.2013 wird die zahlende Gebühr für die Straßenreinigung 2015 am 15.11.2015 fällig.

Die Gebührenschuldner mit Mehrjahresbescheid überweisen bitte den im Gebührenbescheid 2014 genannten Zahlbetrag - bis zum vorgenannten Fälligkeitstermin - unter Angabe des genannten Kasenzeichens auf das im Gebührenbescheid 2014 genannte Konto. Sollte uns für die oben genannte Abgabenart ein gültiges SEPA-Lastschriftmandat vorliegen, erfolgt die Abbuchung von dem genannten Konto zum Fälligkeitstermin. Hierzu erhält der Kontoinhaber eine separate Abbuchungsvorankündigung.

Wechselt ein Grundstück seinen Eigentümer, hat der bisherige Eigentümer - gemäß § 2 der Gebührensatzung für die Straßenreinigung in der Gemeinde Dobbertin vom 15.11.2013 - die Gebühr bis zum Ablauf des Kalenderjahres, in welchem der Eigentumswechsel erfolgt, zu entrichten.

Durch den Eigentumswechsel erhält der bisherige Eigentümer (Gebührensuldner mit Mehrjahresbescheid) einen Endbescheid.

### 2. Bestimmungen zu 1.

Mit dem Tag dieser öffentlichen Bekanntmachung der vorgenannten Gebührenfestsetzung treten für die Gebührenschuldner mit Mehrjahresbescheid die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Bescheid zugegangen wäre.

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Gebührenfestsetzung zu 1. kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt Goldberg-Mildenitz - Der Amtsvorsteher -, Lange Straße 67, 19399 Goldberg einzulegen.

#### Hinweis:

Gemäß § 80 Absatz 2 Ziffer 1 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) wird durch Einlegung eines Widerspruchs die Verpflichtung zur termingerechten Zahlung nicht aufgehoben.

**Hinweis:** Die Vordrucke mit denen Sie unserer Kasse ein SEPA-Lastschriftmandat erteilen können, stehen zum Download im Internet auf der Amtsseite [www.amt-goldberg-mildenitz.de](http://www.amt-goldberg-mildenitz.de) für Sie bereit. Das Dokument ist immer vom Kontoinhaber zu unterschreiben und muss im Original übergeben werden (kein Fax, keine E-Mail.)

gez. Dirk Mittelstädt

**Amtsvorsteher**

#### **Anmerkung:**

Bei einer Unterbrechung der Gebührenzahlungspflicht [z. B. wegen Bauarbeiten] erhält der Eigentümer (Gebührensuldner mit Mehrjahresbescheid) nach dem Abschluss der Bauarbeiten eine Guthabenerstattung.

gez. Dirk Mittelstädt

**Amtsvorsteher**

### Amtsausschusssitzung vom 24.11.2014

Die Mitglieder des Amtsausschusses haben beschlossen, dass der Arbeitslosenverband Deutschland Ortsverband Lübz und Umgebung e. V. für das Haushaltsjahr 2015 für die Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung einen Zuschuss in Höhe von 1.180,00 EUR und das Diakoniewerk Kloster Dobbertin gGmbH für die Psychologische Beratungsstelle 1.200,00 EUR erhält.

Zustimmung fand auch die Satzung über die Stundung, Niederschlagung und Erlass von Ansprüchen des Amtes Goldberg-Mildenitz.

## Personalveränderungen

Frau Heike Hellmann ist Verwaltungsbetriebswirtin (VWA) und seit Jahresbeginn in der Finanzabteilung des Amtes Goldberg-Mildenitz tätig. Sie wird zukünftig die Leitung des Amtes Finanzen im Amt Goldberg-Mildenitz übernehmen. Telefonisch ist sie unter 038736 82013 zu erreichen.

Herr André Gerdon ist seit Jahresbeginn Geschäftsführer der Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH. Er ist Immobilienfachwirt. Die Büroräume sind auch weiterhin im Verwaltungsgebäude in der Raiffeisenstraße 4.

*Dirk Mittelstädt*  
**Amtsvorsteher**

## 2. Gewerbesteuer

320 v.H.	für das Jahr 2015
320 v.H.	für das Jahr 2016
320 v.H.	für das Jahr 2017

Bestätigt wurde auch die Entscheidung des Haupt- und Finanzausschusses vom 15.10.2014 über die Fortführung der Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH mit einem hauptamtlichen Geschäftsführer.

## Gemeinde Techentin

### Gemeindevertretersitzung vom 10.12.2014

Die Gemeindevertreter haben in ihrer Sitzung die Entscheidung des Haupt- und Finanzausschusses zur Vergabe der Baumpflegearbeiten „Eichenallee Hof Hagen“ und dem Kauf eines Anhängers bestätigt. Beschlossen wurden die Satzungen über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer und Erhebung einer Zweitwohnungssteuer.

Zustimmung fand auch der Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 3 „Solarstromanlage Techentin“.

## Gemeinde Dobbertin

### Gemeindevertretersitzung vom 15.12.2014

Die Gemeindevertreter haben in ihrer Sitzung die Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer beschlossen. Des Weiteren wurden Festlegungen zur Realisierung des Projektes Dorf im Dorf 2. (südlicher) Bauabschnitt getroffen.

### Sprechstunde Bürgermeister Dobbertin

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, die Sprechstunde des Bürgermeisters von Dobbertin findet zukünftig im „Kunstpöttchen“ neben der Krugscheune, nach telefonischer Absprache, statt.  
Tel.: 0170 2488400

*Dirk Mittelstädt*  
**Bürgermeister**

## Gemeinde Mestlin

### Gemeindevertretersitzung vom 10.12.2014

Die Gemeindevertreter haben in ihrer Sitzung der Nachtragshaushaltssatzung zugestimmt. Zustimmung fand auch die Entscheidung des Bürgermeisters zur Abgabe einer Stellungnahme mit Versagung des gemeindlichen Einvernehmens zu einem Bauantrag. Keine Zustimmung fand der vom Landesamt für Denkmalpflege aufgestellte Entwurf einer Denkmalschutzverordnung für das Denkmalschutzgebiet „Sozialistisches Musterdorf Mestlin“. Beschlossen wurde die Benutzungs- und Benutzungsgebührenordnung für die Räumlichkeiten der Gemeinde Mestlin.

## Gemeinde Neu Poserin

### Gemeindevertretersitzung vom 03.12.2014

Die Gemeindevertreter haben in ihrer Sitzung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer und die Gewerbesteuer für die Gemeinde Neu Poserin wie folgt beschlossen: Die Höhe der Hebesätze wird nicht angeglichen.

#### 1. Grundsteuer

- für das land- und forstwirtschaftliche Vermögen (Grundsteuer A)
 

270 v.H.	für das Jahr 2015
270 v.H.	für das Jahr 2016
270 v.H.	für das Jahr 2017
- für das Grundvermögen (Grundsteuer B)
 

360 v.H.	für das Jahr 2015
360 v.H.	für das Jahr 2016
360 v.H.	für das Jahr 2017

## Informationen aus den Gemeinden

### Stadt Goldberg

### Information des Ortsbeirates Wendisch Waren: Zwischen Stegbach und Serrahn

Diesen Titel trägt die kürzlich erschienene Chronik der ehemaligen Gemeinde Wendisch Waren. Die Fertigstellung dauerte zwar einige Zeit, doch das Ergebnis ist eine ansprechende und interessante Gestaltung in Buchform. Trotz Vorbestellung fanden auch die überzähligen Exemplare reißenden Absatz. Was für eine sehr gute Arbeit des Autors spricht.

Der Hauptteil der vielschichtigen Recherchen und Zusammenstellungen wurde durch Herrn Ralf Berg erbracht.

Unterstützung bekam Herr Berg durch Herrn Koch, der auch den Druck organisierte, und Herrn Gast vom Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide. Nach der Gemeindefusion hat Bürgermeister Peer Grützmaker in den letzten zwei Jahren die Chronikarbeit unterstützt.

Auf diesem Wege möchten sich die ehemalige Gemeindevertretung und die heutige Ortsteilvertretung für die geleistete Arbeit recht herzlich bei den oben genannten Personen bedanken.

Wenn noch Interesse an der Chronik besteht, dann melden Sie sich bitte bei Herrn Gerhard Moeller, Tel. 038736 40789.

Die nachbestellten Exemplare werden dann aber um die 20,00 EUR kosten.



### Garage zu vermieten

Ab 01.02.2015 ist in Goldberg eine Garage am Hengstenstall zu vermieten.

Monatliche Miete 25,00 EUR plus Stromkosten.

Schriftlichen Antrag bis zum **25.01.2015** an das Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str.67, 19399 Goldberg.

## Aus den Kitas

### Kita Sonnenland in Dobbertin

Vor dem Weihnachtsfest gab es wohl in jeder Kindertagesstätte unserer Umgebung schöne Feste; so auch in Dobbertin in der Kita Sonnenland. Mit Eltern und Großeltern wurde richtig toll in der Gaststätte „Zwei Linden“ gefeiert.

Zuerst zeigten die Lütten ihr Können und sangen was das Zeug hält fröhliche Lieder. Das war für alle eine Riesenfreude.

Anschließend stärkte man sich bei Kaffee und köstlichem Kuchen; die Kinder sagen den fleißigen „Bäckern“ herzlichen Dank.

Natürlich schaute auch der Weihnachtsmann vorbei, nein, er kam sogar herein! Jedes Kind bekam ein schönes Geschenk und auch leckere Süßigkeiten. So wurde auch der liebe Weihnachtsmann doll gedrückt. Danke. Mit Eltern und Großeltern wurde dieser Nachmittag zu einem schönen Erlebnis.

**Karin Mußfeldt**

### Weihnachtszeit - schönste Zeit

Wieder ist es so weit. Die für Kinder schönste Zeit des Jahres ist da. Viel gibt es zu erledigen und es ist an Vieles zu denken.

Es wird gebastelt, gesungen, gefeiert und geschmückt. Auch für uns Kinder der Ev. Kindertagesstätte „Stiftung Rohlack“ trifft das zu. So waren wir Schulanfänger, wie in jedem Jahr, im Dobbertiner Autohaus Riedel zu Gast, um den Tannenbaum zu schmücken. Inzwischen glänzt er nun mit selbstgebastelten Sternen, Glöckchen, Engeln u.v.m. unserer ehemaligen Schulanfänger. Jedes Jahr werden wir liebevoll empfangen und tolle Überraschungen warten auf uns. Danke dafür. Unsere Muttis, auch einige Vatis trafen sich in gemütlicher Kaffeerrunde zum Bastelnachmittag. Gemeinsam mit den Kindern wurden die schönsten Adventsgestecke angefertigt. Die Kinder zeigten in einem Programm, wie sie singen, musizieren und tanzen können. Zum Nikolaus hatten wir die Märchenfee Frau Stuke eingeladen. Sie gab uns Märchenrätselnüsse zu knacken und las uns das Märchen „Aschenbrödel“.

Sehr gefreut haben wir uns auch über die Fabel „Der Fuchs und der Storch“, vorgespielt von größeren Kindern aus der Dobbertiner Schule. Ihr wart tolle Schauspieler und Musikanten. Herzlichen Dank.



Die WEMAG überraschte uns mit einem Weihnachtsgruß, ein aus Holz gefertigtes Krankenhaus mit Rettungshubschrauber. Super zum Spielen. Wir sagen Dankeschön.

Ein Besuch in unserer Evangelischen Kirche rundete unsere Weihnachtsstimmung im christlichen Sinne ab. Petra Güttler und Pastor Hasenpusch brachten die Weihnachtsgeschichte um die Geburt Jesu nahe. Es war sehr harmonisch und feierlich. Vielen Dank für diesen Einblick. Der Höhepunkt war natürlich die Kinderweihnachtsfeier in unserem Haus. Mit einem köstlichen Frühstück aus der Dobbertiner Klosterküche (vielen Dank dafür) begann dieser Tag, der mit viel Spannung und Freude erwartet wurde. Post vom echten Weihnachtsmann, tolle Geschenke und die Weihnachtsgeschichte mit Handpuppen gespielt, ließen die Kinderaugen leuchten.



So ist in der Vorweihnachtszeit doch ganz schön viel los. Nun kann Ruhe einkehren. Wir wollen uns besinnen, zu Hause im Kreise der Familie das Fest der Freude und des Friedens feiern.

Wir wünschen unseren Kindern, ihren Familien und allen, die uns in diesem Jahr fleißig und liebevoll unterstützt haben in diesem Sinne schöne Weihnachten und einen fröhlichen Rutsch ins neue Jahr 2015.

**Ihr Team der Ev. Kindertagesstätte „Stiftung Rohlack“ Goldberg**

### Ein Tag mit den Großeltern

Du lächelst wenn ich komme, sagst meine kleine Sonne und nimmst mich in den Arm, so wird uns beiden warm... das sangen die Lütten vom Techentiner „Zwergenland“, als ihre Großeltern zum gemeinsamen Fest in die Einrichtung kamen. Kaum traten eine Oma oder ein Opa herein, flogen die Kinderherzen ihnen sofort entgegen .... Oma, Opa ... oh, wie schön, dass du da bist; es wurde gedrückt und geküsst ... so manch ein Kind schmiegte sich ganz fest an die so Vertrauten. Ja, man hatte zum Oma-Opa-Tag eingeladen und es war auch alles bestens vorbereitet.

Noch einmal wurde an diesem Nachmittag tüchtig geübt, damit es mit den Liedchen auch richtig gut wird, es wurde noch etwas gespielt, aber dann, dann gings los.

Es duftete nach Kaffee, eine tolle Torte stand bereit, jede Menge an anderen Leckereien...

Viele Großeltern waren gekommen, um die Enkelchen zu erleben, um andere Omas und Opas kennenzulernen. Die Betreuerinnen und ihre Helfer hatten es toll vorbereitet.

Aber bevor es Kaffee gab, zeigten die Zwerge, was sie alles schon können. Viele schöne Liedchen wurden zu Gehör gebracht, Lieder, die den Omas und Opas auf eine besondere Weise an diesem Tage Danke sagten.

So manch ein Tränchen wurde schon mal verstohlen abgewischt, etliche Fotos „geschossen“ - und dann gemeinsam Kaffee getrunken. Die köstliche Torte zu diesem besonderen Tag wurde angeschnitten und jeder bekam auch ein leckeres Stück.

So verging dieser wunderbare Nachmittag wie im Fluge.

Richtig zufrieden und glücklich ging es dann nach Hause und man trifft sich schon bald wieder .... denn Weihnachten steht vor der Tür.

**Karin Mußfeldt**



## Wir haben „fertig“



Allen Menschen im Umkreis sehr gut bekannt,  
ist hier in Techentin unser „Zwergenland“.  
Ein ganz besonderer Ort für Groß und Klein,  
soll hier in der Schmiedestraße 03 gegeben sein.



Auf unser Team aus Erziehern, Eltern und Verein kann man zählen,

wir würden es immer wieder so wählen.  
Vertrauen, Heiterkeit und Liebe kommen nur dann,  
wenn man sich auf jeden verlassen kann.  
Um Grenzen und Hürden zu überwinden,  
muss man gemeinsame Lösungen finden.

Wir haben viel in der letzten Zeit erlebt -  
auch hier hat so manchmal die Erde gebebt.  
Erzieher gingen und kamen und gingen -  
das war nur eines von vielen Dingen.

Auflagen und Vorgaben zeigten uns an:  
Ein neues Bad muss her für die Kleinen. Na dann!  
Wände und Mauern mussten weg.  
Das gab `ne ganze Menge Dreck.  
Umständlich war das Händewaschen und Zähneputzen,  
wir mussten nämlich das Bad weiter oben benutzen.  
Manchem, der „musste“, dem wurde echt bang,  
weil der Weg zur Toilette war jetzt recht lang.

Jetzt haben wir unser Bad für Groß und Mittel und Klein  
und tauschen es für nichts auf der Welt mehr ein.

Dann kam in diesem Jahr wohl neuer Rekord -  
9 Kinder kommen in die Schule - wollen in unseren Hort.  
Soviel Plätze sind aber hier nicht genehmigt,  
doch damit ist die Sache für uns nicht erledigt.

Die Kinder wollen in diesen Hort  
und sie wollen auf keinen Fall fort!  
Hier kennen sie sich aus, hier sind sie zu Haus -  
so schnell kriegt sie hier keiner raus.

Mit Geduld und Kampfsinn  
bekommen wir auch das hin.

Die Kinder dürfen bleiben -  
wir sehen jetzt, wie sie lesen und auch schreiben.  
Doch jetzt gibt es ein Problem wieder mehr,  
denn nun muss ein eigener Hortraum her.



Das Gebäude ist groß, Räume oben sind frei.  
Da ist doch bestimmt für uns was dabei!  
Der schönste Raum ist schnell gefunden -  
das müssen wir gleich mit der Gemeinde beurkunden.  
Gesagt, getan. - Jetzt geht es los.  
Die Einsatzbereitschaft war wirklich groß.

Es wurde gesäubert, gewerkelt und geschmückt,  
und jeder war vom Endergebnis entzückt.  
Die Hortkinder freuten sich über diesen Raum so sehr,  
denn dieser machte nun richtig was her.



Doch dann!!

Die Mühlen der Bürokratie mahlen lang -  
bei dieser Nachricht wurde allen ganz bang.  
„Das geht nicht in Ordnung! Das darf hier nicht sein!“  
Also packen wir alles wieder ein.

Die Kinder enttäuscht, mancher Fluch ist entflücht,  
manche Träne gibt es, die trocknen muss -  
aber hier machen wir noch lange nicht Schluss.

Es wird kräftig in die Hände gespuckt  
und nicht in die Röhre geguckt.  
Ein neuer Plan, eine neue Idee musste her,  
zum Anfang schien das ganz schön schwer.



Vor allem Janine, Daniela und Annegret  
ziehen hier fast ein, weil nicht's mehr geht.  
Sie grübeln hin und sie grübeln her,  
bis eine Lösung gefunden wär.



Bald steht ein Plan, Viele fassen mit an...  
Eltern, Erzieher - und jeder der kann...  
Komplett neu gestaltete Gruppenräume  
und ein eigener Raum für Träume.  
Ein neues, großes und schönes Büro  
macht jetzt nicht nur Annegret froh.  
Und weil jetzt schon einmal dabei, warum nicht dann -  
kommt jetzt auch noch schnell die Küche mit dran.

UND JETZT! - Seht Euch dieses Ergebnis an!  
Und Alles in kürzester Zeit getan.  
Keiner von uns denkt jetzt noch daran,  
wie hier vor kurzem erst alles begann.



Es gibt viele Kindergärten weit und breit  
- doch keinen der so viel Herzblut zeigt.  
WIR sind das „Zwergenland“ in Techentin,  
und WIR lassen uns niemals unterkrieg'n!!!

## Tatü tata - der Krankenwagen ist da

Nicht nur der Weihnachtsmann  
besucht gerne die Kinder in der  
Kita „Storchennest“ in Mestlin.  
Auch die WEMAG AG über-  
rascht uns jedes Jahr zur Weih-  
nachtszeit mit tollen Holzspiel-  
zeugen.

Dieses Jahr freuten sich die  
Kinder über ein Krankenhaus  
mit Helikopter, Krankenwagen  
und vielem mehr.

Das neue Spielzeug begeisterte  
die Kinder auf Anhieb und  
fand gleich seinen Platz neben  
der Feuerwehr.

Wir möchten uns auf diesem  
Weg noch einmal ganz herzlich  
bei der WEMAG AG bedanken.



## Weihnachten im „Storchennest“

Am Mittwoch, dem 17.12.2014 war es endlich so weit. An einer reich gedeckten Tafel ließen sich die Kinder ihre selbst gebackenen Plätzchen, Schokobananen und viele andere Leckereien schmecken und sangen dabei fröhlich Weihnachtslieder. Große Augen machten die Kinder, als plötzlich der Weihnachtsmann in der Tür stand. Natürlich hatte er für alle ein Geschenk dabei.



Besonders begeistert waren die Kinder von dem neuen „Zauber-sand“, den der Weihnachtsmann der Kita geschenkt hat. Die „Storchenkinder“ und das Erzieherteam der Kita „Storchennest“ wünschen allen Eltern ein gesundes neues Jahr.



### „Storchennest“ im neuen Glanz

Schon im vergangenen Jahr tat sich Einiges in der Mestliner Kita „Storchennest“. Es wurde gemalert, umgebaut und geräumt, sodass vielerlei neue Nutzungsmöglichkeiten für die Kinder entstanden sind. Doch das sollte noch nicht alles sein. Beim Projekt „Malt eure Kita“ von Bauhaus gewann die Einrichtung 150 qm neuen Laminatfußboden, der nun dem großen Bau- und Rollenspielraum, dem Kreativraum, sowie dem Eingangsbereichen der Kita neuen Glanz verleiht. Neugierig? Am 14. März lädt das Kita-Team zum Tag der offenen Tür ein. Alle Interessierten sind herzlichst eingeladen ab 10 Uhr in der Ernst-Thälmann-Straße 1 unsere Kindertagesstätte zu besuchen.



Wir gratulieren >>>

### Geburtskinder Monat Februar 2015

#### Stadt Goldberg

- |        |  |  |
|--------|--|--|
| 01.02. | Herr Horst Michaelis<br>Frau Margarete Rohde<br>Frau Erika Strutz<br>Frau Inge Thiel | zum 81. Geburtstag<br>zum 85. Geburtstag<br>zum 77. Geburtstag<br>zum 73. Geburtstag |
| 03.02. | Herr Johann Haupt  | zum 93. Geburtstag   |
| 07.02. | Herr Dietger Moritz  | zum 74. Geburtstag   |
| 08.02. | Herr Hella Mehlich   | zum 86. Geburtstag   |
| 09.02. | Frau Irma Kerber<br>Frau Edeltraut Lindner   | zum 77. Geburtstag<br>zum 77. Geburtstag   |
| 10.02. | Frau Maria Keil<br>Frau Nordhild Bunk<br>Frau Ingrid Winkler                         | zum 95. Geburtstag<br>zum 75. Geburtstag<br>zum 84. Geburtstag                       |
| 13.02. | Frau Anita Maria Kloka<br>Frau Regina Tröster  | zum 76. Geburtstag<br>zum 73. Geburtstag   |
| 14.02. | Frau Erika Lehmann   | zum 75. Geburtstag   |
| 15.02. | Herr Günter Bernsdorff<br>Frau Ursula Noak   | zum 92. Geburtstag<br>zum 77. Geburtstag   |
| 16.02. | Frau Waltraud Boeder<br>Frau Elfriede Strebe   | zum 79. Geburtstag<br>zum 75. Geburtstag   |

- |        |  |  |
|--------|--|--|
| 17.02. | Herr Walter Günther  | zum 72. Geburtstag   |
| 18.02. | Frau Hildegard Balzer<br>Herr Karl Scholze   | zum 83. Geburtstag<br>zum 73. Geburtstag   |
| 20.02. | Frau Irmgard Fischer   | zum 90. Geburtstag   |
| 21.02. | Frau Ursula Mühlenberg   | zum 76. Geburtstag   |
| 23.02. | Herr Jürgen Lohse<br>Frau Elfriede Mamerow<br>Frau Elsbeth Piskalski                 | zum 74. Geburtstag<br>zum 77. Geburtstag<br>zum 81. Geburtstag                       |
| 24.02. | Herr Erich Krönes<br>Frau Renate Schrön<br>Frau Anke Schulz<br>Frau Waltraud Wachtel | zum 81. Geburtstag<br>zum 76. Geburtstag<br>zum 77. Geburtstag<br>zum 75. Geburtstag |
| 25.02. | Frau Irmgard Günther   | zum 71. Geburtstag   |

#### Stadt Goldberg, OT Diestelow

- |        |  |  |
|--------|--|--|
| 01.02. | Frau Waltraud Bahlcke<br>Frau Sabine Fritz | zum 73. Geburtstag<br>zum 72. Geburtstag |
| 05.02. | Herr Fritz Pierstorf                       | zum 76. Geburtstag                       |
| 07.02. | Frau Helga Kunde                           | zum 80. Geburtstag                       |
| 16.02. | Herr Anton Bergmann                        | zum 80. Geburtstag                       |
| 26.02. | Frau Erika Ziese                           | zum 75. Geburtstag                       |

#### Stadt Goldberg, OT Wendisch Waren

- |        |                  |                    |
|--------|------------------|--------------------|
| 03.02. | Herr Klaus Hecht | zum 71. Geburtstag |
| 23.02. | Herr Egon Wulf   | zum 82. Geburtstag |

#### Gemeinde Dobbertin

- |        |   |  |
|--------|---|--|
| 06.02. | Frau Herta Langschwager                 | zum 85. Geburtstag                       |
| 09.02. | Frau Ingeborg Hinrichs                  | zum 76. Geburtstag                       |
| 10.02. | Frau Waltraud Merchel                   | zum 74. Geburtstag                       |
| 15.02. | Herr Wolfgang Schattschneider           | zum 75. Geburtstag                       |
| 17.02. | Herr Werner Prien                       | zum 71. Geburtstag                       |
| 18.02. | Frau Margarete Gorr                     | zum 78. Geburtstag                       |
| 19.02. | Frau Edeltraut Träger                   | zum 74. Geburtstag                       |
| 20.02. | Frau Charlotte Albrecht                 | zum 85. Geburtstag                       |
| 24.02. | Herr Kurt Müller<br>Frau Ortrud Paschen | zum 83. Geburtstag<br>zum 75. Geburtstag |

#### Gemeinde Neu Poserin

- |        |                           |                    |
|--------|---------------------------|--------------------|
| 02.02. | Frau Sonja Kehler         | zum 82. Geburtstag |
| 07.02. | Herr Karl Papenfuß        | zum 75. Geburtstag |
| 09.02. | Frau Gisela Cornelssen    | zum 90. Geburtstag |
| 13.02. | Frau Ingrid Hammermeister | zum 74. Geburtstag |
| 15.02. | Frau Erika Klatt          | zum 72. Geburtstag |
| 27.02. | Frau Erika Bellgardt      | zum 77. Geburtstag |

#### Gemeinde Techentin

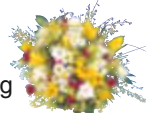
- |        |   |  |
|--------|---|--|
| 05.02. | Herr Rudi Behrens                               | zum 71. Geburtstag                       |
| 09.02. | Herr Horst Schmidtchen                          | zum 80. Geburtstag                       |
| 11.02. | Frau Traude Laschkowski<br>Herr Joachim Müller  | zum 75. Geburtstag<br>zum 78. Geburtstag |
| 14.02. | Herr Ulrich Menning                             | zum 80. Geburtstag                       |
| 15.02. | Frau Hilde Wahls                                | zum 93. Geburtstag                       |
| 16.02. | Herr Karl-Heinz Bohse<br>Herr Dieter Haufschild | zum 76. Geburtstag<br>zum 74. Geburtstag |

#### Gemeinde Mestlin

- |        |   |  |
|--------|---|--|
| 02.02. | Frau Elisabeth Drevs<br>Herr Horst Knechtel | zum 74. Geburtstag<br>zum 72. Geburtstag |
| 05.02. | Frau Agathe Voigt                           | zum 84. Geburtstag                       |
| 06.02. | Frau Elvira Möller                          | zum 72. Geburtstag                       |
| 12.02. | Frau Irmgard Peters                         | zum 89. Geburtstag                       |
| 14.02. | Frau Martha Lemmer                          | zum 88. Geburtstag                       |
| 17.02. | Herr Heinz Rettmann                         | zum 78. Geburtstag                       |
| 22.02. | Herr Gerhard Rabe<br>Frau Erna Wojnowski    | zum 80. Geburtstag<br>zum 73. Geburtstag |
| 24.02. | Herr Günther Peters                         | zum 89. Geburtstag                       |

#### Amtsvorsteher und Bürgermeister gratulieren zur goldenen Hochzeit

Christina und Dietger Moritz aus der Stadt Goldberg



#### Hinweis:

Gegen die Veröffentlichung kann nach § 36 Landesmeldegesetz Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist formlos an das Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str. 67, 19399 Goldberg, zu richten.

## Veranstaltungen

### Stadt Goldberg

#### Veranstaltung des Naturmuseums Goldberg

Vortrag mit Herrn Hans Hentschel  
am 29. Januar 2015 um 14.00 Uhr  
Thema: Süd-West China

**Karneval 2015**

14.02.2015 – Großer Karneval – 20.11 Uhr  
15.02.2015 – Kinderkarneval – 15.00 Uhr  
16.02.2015 – Rosenmontagsball – 16.00 Uhr

**Kartenvorverkauf**  
01. Februar 2015 ab 14.00 Uhr  
im TSV Büro

### Gemeinde Mestlin

#### Jeden Montag:

13:30 Spielnachmittag in der Begegnungsstätte  
18:30 Probe des Warnow-Chores  
19:00 Volleyballtraining Männer

#### Jeden ersten Dienstag:

13:00 Wandergruppe Gaut tau Faut

#### Jeden Dienstag:

15:00 Kindersportgruppe (Turnhalle/Sportplatz)

#### Jeden ersten Mittwoch:

19:00 Frauenkreis im Pfarrhaus

#### Jeden dritten Mittwoch:

15:00 „Kaffeetasse“ im Pfarrhaus

#### Jeden Donnerstag:

14:00 Frauensport 1 in der Turnhalle  
19:30 Frauensport 2 in der Turnhalle

#### Jeden ersten Freitag:

19:00 Stammtisch im Kulturhaus

#### Jeden Freitag:

17:00 Jugendfeuerwehr Gruppe 1 + 2

#### Jeden Samstag:

13:00 Probe der Jugendtheatergruppe des Vereins Denkmal Kultur

#### Jeden Sonntag:

9:30 Training Alte Herren Fußball (Turnhalle/Sportplatz)

- 17.01. Konzert mit „Um Himmels Willen“ im Kulturhaus bitte Aushänge beachten!  
24.01. Skatturnier um den Pokal Mestliner Meister um 19:00 im Vereinshaus des SV GW Mestlin Einsatz: 10 Euro  
30.01. Fasching in der Grundschule  
31.01. Vorschuluntersuchung - 1. Teil  
01.02. Flohmarkt im Kulturhaus  
16. - 18.02. Vorschuluntersuchung - 2. Teil

**Einladung zu den Hallenturnieren des SV Grün-Weiß Mestlin**

Am 07.02.2015 in Goldberg (Walter Husemann Schule)

Alte Herren von 09.00 - 14.00 Uhr  
Turnier der Männermannschaft von 15.00 - 21.00 Uhr

EINTRITT: 2,00 €  
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

#### Tanzabend im Kulturhaus Mestlin am 17. Januar 2015

Nach einer gelungenen Premiere zum Dorfjubiläum 2012 gibt es jetzt eine Wiederholung des Tanzabends mit der Band „Um Himmels Willen“ im kleinen Saal des Kulturhauses Mestlin. Von 20 bis 01 Uhr möchten die sechs Musiker ihre Gäste in die Zeit der 60er, 70er Jahre zurückversetzen, als handgemachte Musik noch in vielen Sälen landauf landab angesagt war.

Für eine gute Bewirtung ist gesorgt und für Gäste aus Richtung Goldberg, Woosten und Diestelow wird eine Rückfahrgelegenheit bereitgestellt. Die Platzreservierung für die Fahrt kann beim Kartenvorverkauf erfolgen.

Karten für den Preis von 8 EUR sind im Pfarrbüro Mestlin und in Goldberg im Blumengeschäft Engel erhältlich.

Restkarten an der Abendkasse.

## Preisskat



Am: 24.01.2015

Wo: Sportlerheim

Um: 19:00 Uhr

Einsatz: 10 Euro



Eine Veranstaltung des

**SV Grün-Weiß Mestlin**

Wir freuen uns über jeden Teilnehmer

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

# 3. Mestliner Feuerwehr-Preisskat






**Wann?:**  
07. Februar 2015, 19:00 Uhr

**Wo?:**  
Feuerwegerätehaus

**Einsatz: 10,00 €**

Die Veranstaltung ist öffentlich.  
Wir freuen uns über jeden Teilnehmer.  
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

## Nachrichten aus Vereinen und Verbänden

### Über Ritter Räuber und Liebe

Der Kultur- und Heimatverein Wendisch Waren/Woosten e. V. hatte am 6.12.2014 zu einer Weihnachtsfeier in das Dorfgemeinschaftshaus „Unter den Kastanien“ eingeladen.

Bei selbstgebackenem Kuchen und Kaffee konnten die Gäste die Aufführung eines Theaterstücks der Klasse 4 der Passower Grundschule erleben.

Unter der Leitung der Klassenlehrerin Frau Burmeister und einiger Eltern entstand eine modern gestaltete alte Liebesgeschichte, die wohl fast jeden Zuschauer an Romeo und Julia erinnerte. Texte, Lieder und Tänze wurden gekonnt eingesetzt, um das Publikum in seinen Bann zu ziehen. Dafür möchte sich der Kultur- und Heimatverein Wendisch Waren/Woosten e. V. bei allen Beteiligten bedanken.

Wir hoffen, dass diese Veranstaltung bei unseren Gästen viel Anklang gefunden hat und hoffen, dass im neuen Jahr weitere Interessierte daran teilnehmen.

Der Vorstand des Kultur- und Heimatvereins Wendisch Waren/Woosten e. V. wünscht allen Mitgliedern und Mitbürgern ein gesundes neues Jahr und freut sich auch 2015 über viel Unterstützung bei seiner Arbeit.



## Gemeinde Neu Poserin

### Winterwanderung 2015

Der Heimatverein „Wooster Heide“ e. V. möchte mit der traditionellen Winterwanderung am 24.01.2015 mit Ihnen zusammen in das neue Jahr starten.



Alle Wander- und Naturfreunde treffen sich auf dem Festplatz in Sandhof um 9:30 Uhr.

Nach einer kurzen Einweisung und Aufteilung in Gruppen werden wir starten. Wie in den Vorjahren werden fach- und ortskundige Wanderführer Erläuterungen zur Geschichte der Region, zu historischen Orts- und Flurnamen sowie zur Pflanzen- und Tierwelt geben.

Die Route führt durch die Nossentiner-Schwinzer Heide und an den Rand eines nahegelegenen Sees. Zur Mittagszeit treffen sich die verschiedenen Gruppen am Ortsrand von Wooster Teerofen um sich gemeinsam bei einem deftigen Imbiss zu stärken.

Auf festes Schuhwerk sollte trotz der gut begehbaren Wanderwege nicht verzichtet werden. Wir möchten Sie bitten Ihre Teilnahme bis zum 17. Januar unter einer der folgenden Telefonnummern anzumelden:  
W. Bieling, 038736 80433  
K. Donath, 0173 2624910

Der Heimatverein wünscht allen Teilnehmern einen erlebnis- und lehrreichen Tag!

## Gemeinde Techentin

### Aus dem Vereinsleben des KGV Krückenbreite

Das Gartenjahr 2015 hat begonnen und die ersten Planungen für die Frühjahrsbestellung sind angelaufen. Der Vorstand wünscht allen ein erfolgreiches neues Gartenjahr. Gleichzeitig möchten wir alle unsere Mitglieder nochmals auf die Stellung und Wertigkeit unserer Mitgliederversammlung am 23. Januar hinweisen. Bis zu diesem Tag nimmt der Vorstand noch Wahlvorschläge für 2 neue Vorstandmitglieder entgegen. Für diesen wichtigen Tag in unserem Vereinsleben erwarten und erhoffen wir eine hohe Teilnahme und bitten hiermit um rege Teilnahme.

Karl-Heinz Voit  
Vorstandsvors. KGV

**Herzliche Einladung**  
zur Mitarbeit im

**1. Garten der Bibel in Mecklenburg**

**Suchet der Stadt Bestes**  
Jeremia 29,7

**- Gold für Goldberg -**

Grüße aus dem Haus der Bibel, Werderstr. 9

Ihr  
**Adolf F. Weiss**

**TSV Goldberg 1902 e. V.**



**TSV Goldberg - Handball Männer im Aufwind!?**

Es wurde Zeit, dass sich unsere Männer um Trainer R. Tetmeyer endlich wieder von ihrer echten kampfbetonten Seite zeigten. Die verlorenen Spiele gegen Sternberg (31:15) und das folgende gegen SG Crivitz-Banzkow II (31:27) widerspiegelten keineswegs das echte Spielvermögen unserer Handballmänner. Das konnten sie am Sonntag, im letzten Heimspiel der Hinrunde, gegen die SG Handball Schwerin beweisen. Die Gäste gingen sofort in Führung, aber P. Grütmacher sorgte prompt für den Ausgleich (1:1). Bis zur 10. Minute erreichten wir kein weiteres Tor. Erst in der Folge warf R. Müller das 2. Tor zum 2:3 für Goldberg. Die Schweriner spielten schnell und konzentriert. In der 18. Minute sorgten unsere Männer erneut für den Ausgleich (6:6) durch U. Dethloff. Fortan verlief die Partie ausgeglichen. Endlich in der 24. Minute führten die Goldberger mit 9:8 durch A. Jesse. Der Halbzeitstand von 11:11 ließ noch alles offen.

Ausgezeichnet brachten sich in der 2. Spielhälfte R. Kuhr und R. Müller in das Spielgeschehen ein. Der Torwart H. Gerds hat ebenfalls ein großes Lob verdient! Er wurde durch unsere treuen Fans immer wieder mit Beifall beflügelt. Eine lang anhaltende knappe Führung für unsere Männer war Dauerbrenner bis zur 23. Minute. Die Gäste gaben sich noch nicht geschlagen und erzielten das 23:23! Die Deckung der TSV-Männer stand prächtig, das war auch notwendig. Nach langer Führung unserer Mannschaft wurde das Spiel bis zur letzten Minute spannend gemacht. Deutlich gesteigerter Kampfgeist ging durch unser Team! Es stand in der 29. Minute 25:25, aber A. Jesse warf noch in den letzten Sekunden das 26:25 und sorgte somit für den Sieg der Goldberger.

Das Schiedsrichterduo aus Plau hatte das Spielgeschehen gut im Griff und sparte nicht mit Verwarnungen und Zeitstrafen. Der TSV Goldberg war dreimal mit Zweiminutenstrafen bedacht und die Gäste viermal. Leider wurde wegen grober Unsportlichkeit ein Schweriner mit „Rot“ vom Feld gestellt. Gleichermäßen wurden auch Siebenmeterentscheidungen gepfiffen. Für die Goldberg Männer vier Siebenmeter, davon verwandelten wir drei (R. Müller 2/R. Tetmeyer 1) und unsere Gäste hatten sechsmal die Chance direkt Tore zu erzielen. Drei Würfe konnten sie davon verwandeln. Dank gilt unseren treuen Fans, die nicht mit Beifall sparten und die Mannschaft zum verdienten Heimsieg anfeuerten.

**Torerfolge:**

R. Kuhr	9 Tore
R. Müller	6 Tore
R. Tetmeyer	4 Tore
A. Jesse	3 Tore
Th. Weil	1 Tor
St. Dahl	1 Tor
U. Dethloff	1 Tor
P. Grütmacher	1 Tor

Franz Wessig  
Mannschaftsbetreuer

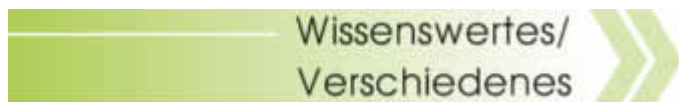
baut werden, um pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz zu entlasten. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer betreuen stundenweise den Demenzerkrankten in seiner Häuslichkeit und die bzw. der pflegende Angehörige kann die Zeit ganz individuell für sich nutzen, um beispielsweise Hobbies nachzugehen oder um in Ruhe mal einkaufen zu können. Die Pflege und Betreuung eines Demenzerkrankten verlangt von allen Beteiligten ein hohes Maß an Engagement, oftmals bis an die eigene Belastungsgrenze. Eine stundenweise Entlastung kann helfen, dauerhafte Belastungen zu minimieren.

Um dieses Angebot flächendeckend in beiden Städten und zukünftig auch im Umland anbieten zu können, werden zur Verstärkung des Vorhabens noch aktive und engagierte Mitstreiterinnen und Mitstreiter gesucht, welche Interesse haben sich ehrenamtlich einzubringen. Zu den Aufgaben des ehrenamtlichen Demenzbetreuers zählen u. a. Gespräche, Vorlesen, Begleitung beispielsweise bei kleinen Einkäufen oder gemeinsame Spaziergänge.

Alle Ehrenamtlichen werden vor ihrem Einsatz umfassend zu betreuungsrelevanten Themen geschult und nach Beendigung der Schulung selbstverständlich weiter fachlich betreut und begleitet. Die Schulung findet in Parchim sowie in Ludwigslust statt. Die Ehrenamtlichen sind über die Contact GmbH haftpflicht- und unfallversichert und erhalten für ihren Einsatz eine Aufwandsentschädigung beispielsweise für entstandene Fahrtkosten.

Wer Interesse hat, das gemeinsame Vorhaben zu unterstützen und aktiv mitzuwirken, ist herzlich zu einer gemeinsamen Informationsveranstaltung mit dem Landkreis Ludwigslust-Parchim und den Pflegestützpunkten in Parchim und Ludwigslust eingeladen. In Ludwigslust findet die Informationsveranstaltung am Montag, 26.01.2015, um 16:30 Uhr im Raum A 331 des Landratsamtes in der Garnisonsstraße 1 statt. In Parchim wird am Mittwoch, 28.01.2015, um 16:30 Uhr im kleinen Solitär des Landratsamtes in der Putlitzer Straße 25 über die Tätigkeit informiert.

Weitere Informationen zur ehrenamtlichen Tätigkeit erhalten Interessierte beim Helferkreis der Contact GmbH unter der Rufnummer 0385 30340 sowie beim Pflegestützpunkt Ludwigslust 03871 7225093 und dem Pflegestützpunkt Parchim 03871 7225091.



**Aktive und engagierte Helferinnen und Helfer für die häusliche Betreuung von Demenzkranken gesucht**

Die Contact GmbH mit Sitz in Schwerin hat sich zusammen mit dem Landkreis Ludwigslust-Parchim (vertreten durch die Stabsstelle Jugendhilfe- und Sozialplanung) sowie den Pflegestützpunkten in Parchim und Ludwigslust an der dritten Förderwelle (01.09.2014 bis 31.08.2016) des Bundesmodellprogrammes „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ beteiligt, welches durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert wird. Gemeinsam soll zunächst in beiden Städten und den umliegenden Gemeinden ein Helferkreis mit ehrenamtlich Mitwirkenden aufge-



**Ehrenamtliche Betreuung von Demenzkranken und Pflegebedürftigen in der Häuslichkeit**



**Ein gemeinsames Projekt im Rahmen des Bundesmodellprogrammes „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend**

<p><b>Contact GmbH</b> Groschitzer Schell Straße 4 19033 Schwerin Tel.: 0385 / 30 14 0 Fax: 0385 / 30 14 110 helferkreis@contact-demenz.de www.contact-demenz.de</p>	<p><b>Pflegestützpunkt Ludwigslust</b> Gemeinstraße 1 19288 Ludwigslust Tel.: 03871 722 50 91 Fax: 03871 722 77 3091 pflegestuetzpunkt.ludwigslust@lrs-lap.de www.pflegestuetzpunktMV.de</p>	<p><b>Pflegestützpunkt Parchim</b> Putlitz Straße 25 19170 Parchim Tel.: 03871 722 50 91 Fax: 03871 722 77 3091 pflegestuetzpunkt.parchim@lrs-lap.de www.pflegestuetzpunktMV.de</p>	<p><b>Landkreis Ludwigslust-Parchim</b> Stabsstelle Jugendhilfe- und Sozialplanung Gemeinstraße 1 19288 Ludwigslust Tel.: 03871 722 94 01 Fax: 03871 722 77 9401 www.lrs-lap.de</p>
--	--	---	---



## Workshop zum Thema „Radtour entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze“

Mitte November wurde im Rahmen der Innovationswerkstatt ein Workshop zum Thema „Radtour entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze“ in Ludwigslust im Landratsamt organisiert. Wir Schüler der 12. Klasse des Eldenburg-Gymnasium Lübz und unsere Lehrerin Frau Tesch waren Teilnehmer dieser Tour und unterstützten Frau Dr. Pingel-Schliemann, die die Projektleitung übernahm, bei der Präsentation und Durchführung.

Neben einigen Jugendlichen haben vor allem Lehrerinnen und Sozialpädagoginnen teilgenommen, die eine solche Radtour gern für ihre Schüler organisieren möchten. Wir hatten eine kleine Fotoshow vorbereitet und freuten uns, etwas über einige Stationen der 190 km langen Tour von Herrsburg bis Dömitz erzählen zu können.

Unser sehr detailliertes Wissen führte nicht nur zum Staunen bei Frau Pingel-Schliemann, sondern auch bei den anderen Gästen. Wir als Schüler können mit Sicherheit sagen: Die Kombination von Radfahren und lernen an außerschulischen historischen Orten macht nicht nur unglaublich viel Spaß, es ist auch effektiver! Das liegt zum einen daran, dass sich die Radtour über fünf Tage lang erstreckte. So hatten wir die Möglichkeit uns auch noch abends in geselliger Runde zusammzusetzen und über das zu sprechen und nachzudenken, was wir gemeinsam erlebt hatten. Die Teilnehmer der Radtour waren außerdem unterschiedlichen Alters. Es ist ein schönes Gefühl, wenn Teilnehmer im Alter von 12 - 79 zu einem richtigen Team zusammenwachsen.

Der Workshop war ein voller Erfolg und unsere positive Art hat alle angesteckt. Wir wollen uns hiermit auch noch einmal für die schöne Zeit bei Frau Pingel-Schliemann bedanken.

Und für alle, dessen Interesse geweckt wurde: Keine Sorge, eine Neuauflage für 2015 wird bereits geplant!

**Julie und Merel, Schülerinnen des Eldenburg-Gymnasiums**



## Informationen der Evangelischen Kirchengemeinden der Region

### (Mestlin/Techentin/Kladrum - Goldberg-Dobbertin - Kuppentin/Woosten)

Ein neues Jahr - ist das ein willkommener Anlass für eine paar Veränderungen? Oh, was heißt denn gleich: ein paar? Die meisten Menschen von uns sind froh, wenn sie nur eine Änderung auch durchhalten können. Und dabei denke ich nicht an die üblichen Verdächtigen wie „nicht mehr rauchen wollen“ oder „etwas mehr für die Gesundheit tun“.

Liebgewordene Gewohnheiten sind wie ein treuer Hund. Nichts kann sie in ihrer Liebe zu mir erschüttern. Und genau das macht es ja auch so schwer. Viel einfacher wird es manchem, wenn er von anderen Menschen zu solchen Veränderungen gedrängt oder ermutigt wird. So manch ärztlicher Rat soll ja Bewegungsmuffel zu Freizeitsportlern gemacht haben.

Eine gute Gelegenheit über Gewohnheiten nachzudenken, bietet an jedem Jahresanfang die sogenannte Jahreslosung. Ein Spruch aus der Bibel, der Menschen, die das wollen, ein Jahr immer wieder zum Nachdenken anregen kann. Für das Jahr 2015 lautet er: „Nehmt einander an, wie Christus es getan hat, zum Lobe Gottes.“ Einander annehmen - das ist schwer. Zu unterschiedlich sind wir Menschen, da scheint das mit der Annahme eine Herausforderung zu sein. Aber es geht auch nicht darum, gleich alle zu lieben. Oder zu vergessen, warum wir den anderen nicht mögen. Annahmen heißt, ein Stück in seinen Schuhen zu laufen. Zu Verstehen, warum der oder die andere so ist, wie sie oder er ist. Annehmen heißt auch, Unterschiede gelten zu lassen und nicht als Bedrohung des eigenen Lebens zu sehen. Annehmen heißt sich die Mühe zu machen, mit anderen Augen auf die Mitmenschen zu schauen. Es könnte ja sein, dass wir da Neues, Überraschendes, uns Wohltuendes entdecken.

Kommen Sie gut ins neue Jahr. Wenn Sie Überraschendes erleben, dann möge es Ihnen gut tun. Wenn das Neue Ihnen nicht behagt, mögen Sie immer jemanden haben, der zu Ihnen hält.

Angebote der Kirchengemeinden finden Sie unter anderem hier: <http://www.mestlin.de/kirche.htm> - <http://www.woosten.de>

**Christian Banek, Woosten**

Wer den Schlüssel besitzt, dem gehört die Welt

**NEO-DELPHI.COM**

Der Geruch der Angst

Der neue Thriller von Lucas Bahl

Leseprobe: [www.neo-delphi.com](http://www.neo-delphi.com)

432 Seiten, broschiert,  
ISBN 978-3-9810906-0-4

**€ 14,80**

Zu beziehen über  
Ihren Buchhändler.

## Informationen aus dem Amt Goldberg-Mildenitz

### Hunde abzugeben

Das Ordnungsamt des Amtes Goldberg-Mildenitz hat zwei Hunde abzugeben. Es sind beides weibliche Tiere. Die Tiere wurden als Fundsache im Amt aufgenommen.

Interessenten melden sich bitte zu den Sprechzeiten beim Ordnungsamt in Goldberg, Lange Straße 67 bzw. unter der Telefonnummer 038736 82025 oder 82026.

# ACHTUNG!



**Wir verteilen über die Deutsche Post!  
Auch Ihre Prospekte und Beilagen!**

**Fragen Sie unverbindlich an und  
nutzen Sie den hohen Qualitätsstandard  
der Deutschen Post!**



**VERLAG + DRUCK  
LINUS WITTICH KG**

Ansprechpartner: Herr Grzibek · Röbbeler Straße 9 · 17209 Sietow  
Tel. 03 99 31/5 79-31 · Fax 03 99 31/5 79-30  
e-mail: ag@wittich-sietow.de · www.wittich.de

DAS GRÖßTE GEHEIMNIS DER MENSCHHEIT ...

**www.NEO-DELPHI.COM**

## Reise durch (k)lein Land Schicksale in der DDR - Uwe Bernd

Kein Stasi-Grusel, Grenzregime-Horror und keine Dissidenten-Drangsalierungen - und doch gewährt dieses Buch seit dem Mauerfall den wohl detailliertesten Einblick in den täglichen Wahnsinn DDR mit all seinen Facetten. Drei 19-jährige Männer sind auf Tramp-Tour quer durch die kleine Republik. Auf ihrer Reise ohne Ziel, ohne Zelt und ohne Zeitlimit, mit dem Motto „Bei Langeweile vorsichtshalber Stellungswechsel“ begegnen ihnen jene Menschen, die sich im Sozialismus auf ihre Art eingerichtet haben. Sie treffen zum Beispiel auf Parteibonzen, Betriebsleiter, Polizisten, Arbeiter, Soldaten ebenso Punks, BRD-Touristen, Blueser, Prostituierte, Anarchisten.



**6,50€**  
zzgl. Versand  
nur bei Direktbezug  
vom Verlag

ISBN-978-3-00-28678-0

Bestellung unter:  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)  
oder  
Verlag + Druck  
LINUS WITTICH KG  
Röbbeler Straße 9  
17209 Sietow  
oder  
 039931/579-0



Ihre Helfer in  
schweren Stunden

## Bestattungen Westphal

*Ihr Bestatter des Vertrauens  
für Goldberg und Umgebung*

Tag & Nacht  
Goldberg · Lange Str. 16  
Tel.: 03 87 36/7 76 76  
Mobil: 0151/54 70 26 95

**Abschiednahme und  
Trauerfeierlichkeiten  
jederzeit ( auch Sonntags )  
in unserem Hause möglich**

**Beratung und Erledigung  
der Formalitäten  
auch gerne bei Ihnen  
zu Hause.**



## Grabmalpflege

Die Grabmalpflege ist eine langfristige Hilfestellung für Hinterbliebene, die sich aufgrund ihres Wohnortes, aus zeitlichen oder gesundheitlichen Gründen nicht mehr um das Grabmal kümmern können. Im Grabmalpflegevertrag wird über einen festgelegten Zeitraum bzw. bis zum Ende

der Ruhefrist eine regelmäßige und fachgerechte Pflege des Grabmals, der Grabumfassung und des Grabzubehörs vereinbart. So ist sichergestellt, dass die Grabstätte – auch über den Tod hinaus – in einem dauerhaft würdigen Zustand bewahrt wird.

## Feuerbestattung stark nachgefragt

In Deutschland sterben jährlich etwa 860.000 Menschen, wobei die Zahl bei steigender Tendenz schwankt. Die Bestattungsarten in Deutschland stehen in folgendem Ver-

hältnis zueinander:  
- Erdbestattung: 45,5 %  
- Feuerbestattung: 54,5 %, davon ca. 2,5 % Seebestattungen und insgesamt a. 5 % anonyme Bestattungen.

BDB

Wenn die Trauer vergeht,  
bleibt die Erinnerung an das Licht.  
In den schweren Stunden des Abschieds  
begleiten wir Sie würdevoll.



**Bestattungsdienst**  
19399 Goldberg  
Amtsstraße 4



**Goldberg**  
K. Jahn  
Tel. 038736/41172

[www.bestattungsdienst-goldberg.de](http://www.bestattungsdienst-goldberg.de)  
[www.bestattungshaus-rennee.de](http://www.bestattungshaus-rennee.de)

- Anzeige -

## Mit AFS zuhause die Welt entdecken Jetzt als Gastfamilie bewerben

„Was isst man in Deutschland zum Frühstück? Kann ich meine Lehrer duzen? Wie warm wird der deutsche Sommer?“ – diese und ähnliche Fragen gehen der 15-jährigen Júlia zurzeit durch den Kopf. Im Februar beginnt für die Brasilianerin ihr Traum von einem Austauschjahr in Deutschland. Auf ihre Gastfamilie ist sie besonders gespannt: „Ich freue mich schon, alle kennenzulernen und mit ihnen das Land und die Leute zu erleben. Und natürlich möchte ich ihnen gleichzeitig auch Brasilien etwas näherbringen.“

Júlia ist eine von rund 130 Jugendlichen aus 15 Ländern, die nächsten Monat mit AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. für ein Schul- (halb)jahr nach Deutschland kommen. Für die 15- bis 18-Jährigen sucht der gemeinnützige Verein noch Gastfamilien, die ehrenamtlich einen der Schüler für die ersten

Wochen oder auch für einen längeren Zeitraum bei sich aufnehmen.

Von dem interkulturellen Austausch profitieren Schüler und Gastfamilie gleichermaßen. Ob andere Bräuche, neue Musikstile oder unbekannte Essgewohnheiten – jeden Tag gibt es Neues zu entdecken und oft entstehen durch das gemeinsame Jahr lebenslange Freundschaften.

Gastfamilie kann fast jeder werden. Auch Alleinerziehende, kinderlose Paare oder Alleinstehende sind als Gasteltern willkommen. Wichtig sind Offenheit, Flexibilität und das Interesse an anderen Kulturen. Während des gesamten Aufenthalts werden die Familien von ehren- und hauptamtlichen AFS-Mitarbeitern unterstützt. Weitere Informationen gibt es bei AFS unter 040 399222-90, per E-Mail an [gastfamilie@afs.de](mailto:gastfamilie@afs.de) oder unter [www.afs.de/gastfamilie](http://www.afs.de/gastfamilie).



## Jeden Monat kostenlos in jeden erreichbaren Haushalt



Öffentliche Informations- und Bekanntmachungszeitung für das Amt Goldberg-Mildenitz mit der Stadt Goldberg und den Gemeinden Dobbertin, Mestlin, Neu Posenitz, Teichentitz

Ihr persönlicher Ansprechpartner

## MARIO WINTER

Telefon: 0171/9 71 57 38  
[m.winter@wittich-sietow.de](mailto:m.winter@wittich-sietow.de)



Ich bin telefonisch für Sie da.

## MANUELA WOLFINGER

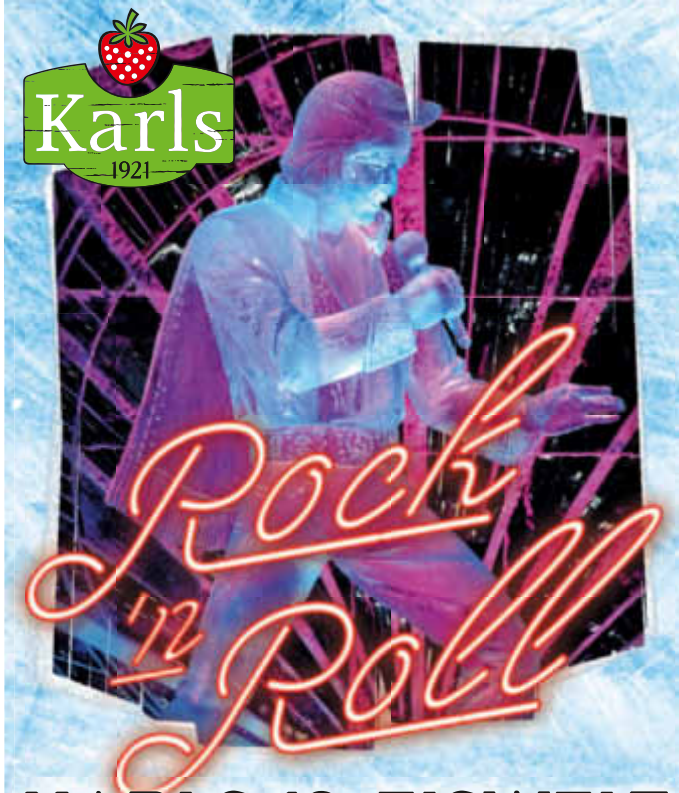
Telefon: 039931/5 79 47  
[m.wolfinger@wittich-sietow.de](mailto:m.wolfinger@wittich-sietow.de)



## VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG



Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow  
Tel. 03 99 31/5 79-0 · Fax 03 99 31/5 79-30  
e-mail: [anzeigen@wittich-sietow.de](mailto:anzeigen@wittich-sietow.de)  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)



## KARLS 12. EISWELT Europas grösste Eisfiguren-Ausstellung

### RENTNER-GUTSCHEIN

6,- € Eintritt statt 8,50 € + 1 Tasse Kaffee

Gegen Vorlage dieses Coupons und Ihres Renten-Ausweises erhalten Sie € 2,50 Rabatt auf den Eiswelt-Eintrittspreis. Beim Kauf der Eintrittskarte erhalten Sie zusätzlich einen Gutschein für eine Tasse Kaffee gratis. Nur 1 Gutschein pro Person/Tag. Nicht auszahbar, nicht kombinierbar. Gültig bis 30.1.2015, nur in Verbindung mit einem gültigen Renten-Ausweis.

LW

Karls Erlebnis-Dorf • Rövershagen bei Rostock • täglich 8-19 Uhr



## FERIENPARK LENZ AM PLAUER SEE

### Neues vom Ferienpark LENZ am Plauer See



Wohnen und Ferien bilden am Lenz eine unverwechselbare Einheit. Ideal für Familien kann so ein Urlaub gestaltet werden. Wichtig ist es, dass man sich wohl fühlt. Ein großzügiges Ambiente bietet Licht und Raum, die eine Einheit bilden. Vor allem das Erleben und Wohnen in einer Natur belassenen Umgebung ist kein Traum, sondern Wirklichkeit.

Über das Wachsen des FERIENPARKS LENZ AM PLAUER SEE wollen wir Sie umfassend informieren. Insgesamt 43 Grundstücke werden bebaut. Regionale Firmen setzen die planerischen Vorgaben um.

### Kontaktdaten:

Ferienpark LENZ am Plauer See  
Ansprechpartner: Andreas Grzibek, Hans Joachim Groß  
Telefon: 039931 / 579-31  
E-Mail: [info@ferienpark-lenz.de](mailto:info@ferienpark-lenz.de)



# Das große Aktionsangebot:

**Ihr Traumurlaub wird wahr: Erleben Sie 1 Woche Nilkreuzfahrt und entspannen Sie anschließend 1 Woche am Roten Meer im 4-Sterne-Hotel mit All Inclusive.**

**Unser Dankeschön für Sie als Leser: 2 Wochen Urlaub in Ägypten!**

# Kultur & Baden



Hotel Festival Riviera

**90% Weiterempfehlung**  
Stand: 11.12.14



## Das Alles-Drin-Paket für Sie:

- **Flug** mit renommierter Fluggesellschaft nach Hurghada und zurück
- **Rail & Fly:** Zug zum Flug in der 2. Klasse
- **Transfers** laut Reiseverlauf
- **7 Übernachtungen** an Bord Ihres 5-Sterne-Schiffes (Landeskategorie) in einer Doppelaußenkabine mit **Vollpension**
- **7 Übernachtungen** im 4-Sterne-Hotel Festival Riviera (Landeskategorie) im Doppelzimmer mit **All Inclusive**
- **Deutsch sprechende Gästebetreuung**

statt € p.P.  
~~699,-~~

ab € p.P.

**549,-\***

Das Hotel ist direkt am hoteleigenen Sandstrand gelegen und verfügt über eine Empfangshalle, Rezeption, Lift, Internetcafé (gegen Gebühr), WLAN in der Lobby (inklusive), Hauptrestaurant, asiatisches A-la-carte-Restaurant und 4 Bars. Im weitläufigen Außenbereich befinden sich 2 Süßwasser-Swimmingpools mit Poolbar und Sonnenterrasse. Liegen, Sonnenschirme und Badetücher sind am Pool und am Strand inklusive. Die modern und freundlich eingerichteten Doppelzimmer verfügen über Dusche/WC, Föhn, Telefon, Safe, Sat.-TV, Minikühlschrank, Klimaanlage sowie Balkon oder Terrasse.

**Ihr Reiseverlauf** (bei Anreise sonntags):

1. Tag: Flug nach Hurghada, Transfer nach Luxor und Einschiffung.
2. Tag: Tal der Könige°, Hatschepsut-Tempel° und Memnon-Kolosse°. Fahrt nach Esna.
3. Tag: Chnum°- und Sobek-Tempel°. Fahrt nach Assuan.
4. Tag: Nassersee-Staudamm°, Insel Agilika mit Besuch des Philae-Tempels° und Felukenfahrt auf dem Nil°.
5. Tag: Abu Simbel (nur vor Ort zubuchbar).
6. Tag: Entspannung an Bord.
7. Tag: Karnak°- und Luxor-Tempel°.
8. Tag: Ausschiffung und Transfer nach Hurghada zu Ihrem Badehotel Festival Riviera.
- 9.-14. Tag: Hotel Festival Riviera Badeaufenthalt.
15. Tag: Transfer zum Flughafen Hurghada und Rückflug nach Deutschland.

**All Inclusive im Hotel für Sie:**

- **Frühstücks-, Mittags- und Abendbuffet**
- **Snacks** 12.00 - 16.00 Uhr
- **Kaffee, Tee und Gebäck** 15.00 - 17.00 Uhr
- **Lokale alkoholische und alkoholfreie Getränke** 10.00 - 24.00 Uhr
- **Fitnessraum, Beach-Volleyball, Tischtennis, Volleyball und Multifunktionsplatz** im Schwesterhotel Festival Le Jardin Resort (ab 12 Jahre)
- **Tagsüber Animation und gelegentlich Shows** am Abend

Das Tragen eines All Inclusive-Armbandes ist obligatorisch.

Ausflugspaket (vor Ort im Wert von € 189,- p. P. zubuchbar) beinhaltet alle mit ° gekennzeichneten Ausflüge.

**Termine und Preise für 2015:**

Flughafen	Flughafenzuschlag p.P.	Febr./April/Mai/Juni/Juli Saisonzuschlag € 120,- p.P.	Mai/Juni Saisonzuschlag € 190,- p.P.	Juni	Mai/Juni Saisonzuschlag € 50,- p.P.	Juli Saisonzuschlag € 190,- p.P.	Juli Saisonzuschlag € 250,- p.P.	Sept. Saisonzuschlag € 190,- p.P.	Aug./Sept. Saisonzuschlag € 250,- p.P.
Düsseldorf	€ 20,- € 0,-		10.05., 17.05., 24.05. / 21.06.	14.	07.06.				16.08., 20.08., 27.08. / 06.09., 13.09., 20.09., 27.09.
Frankfurt	€ 35,-	05.02., 12.02. / 23.04., 30.04. / 17.05. / 21.06., 28.06.	03.05., 10.05.	14.	31.05. / 07.06.	02., 05.	09., 12., 16., 19.	06., 20.	30.08. / 13.09., 27.09.
Hamburg	€ 15,-	17.05. / 21.06., 28.06.	03.05., 10.05., 24.05.	14.	31.05. / 07.06.	05.		20.	06.09., 13.09., 27.09.
München	€ 30,-	03.05., 10.05., 17.05. / 21.06., 28.06. / 02.07., 05.07.		07., 14.	31.05.	09., 12., 19.	16., 23., 26., 30.	13., 20.	16.08., 20.08., 23.08., 27.08., 30.08.

Nicht eingeschlossen: Visum inkl. Bearbeitungsgebühr: ca. € 25,- p. P., Trinkgelder: Empfehlung ca. € 5,- p. P./Tag (werden vor Ort von der Reiseleitung eingenommen).

Weitere Flughäfen (z.B. Berlin-Tegel) und Termine im Juli und August 2015 auf Anfrage buchbar. **\*Aktionsangebot gilt bis zum 15.02.2015**

sonnenklar ist eine Marke der Euvia Travel GmbH, Landsberger Straße 88, 80339 München. Ihr Reiseveranstalter BigXtra Touristik GmbH (Landsberger Straße 88, 80339 München) ist als sonnenklar-Schwesterunternehmen Reiseveranstalter für viele weitere sonnenklar-Aktionsangebote. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Reiseveranstalters (einseh- und abrufbar unter [www.bigxtra.de](http://www.bigxtra.de)).

Mit Erhalt der Buchungsbestätigung des Reiseveranstalters und Zugang des Versicherungsscheins wird eine Anzahlung in Höhe von 25 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu leisten. Druckfehler vorbehalten. Sterneklassifizierung der Unterbringungen nach Landeskategorie. Einreisebestimmungen: Sie benötigen einen mind. noch 6 Monate über das Reiseende hinaus gültigen Reisepass oder Personalausweis (mit mitzubringendem Passbild) sowie ein Visum erhältlich bei Anreise am Flughafen.



**Jetzt Wunschtermin kostenlos buchen:**

**0800 - 723 983 002**

Täglich von Montag bis Sonntag 08:00 bis 22:00 Uhr oder in einem von über 250 sonnenklar Reisebüros buchbar

Ihr Buchungscode:  
**B139632**





# STELLENMARKT

- wir suchen, Sie finden...

## Praxisorientiert zum Traumjob

spp-o Der Arbeitsmarkt befindet sich in einem stetigen Wandel. Branchenübergreifend wird der Mangel an Fachkräften immer deutlicher und die Studierenden müssen zunehmend individuelle Merkmale im Lebenslauf vorweisen, um im Wettbewerb bestehen zu können und daraus hervorstechen. Mittlerweile wird sogar im Ausland nach gut ausgebildeten Arbeitnehmern für Deutschland gesucht. Innerhalb der stark international ausgerichteten Modebranche spielen Praxiserfahrungen, Zusatzqualifikationen und Auslandsaufenthalte eine besonders wichtige Rolle. Doch können sämtliche genannte Anforderungen nachweislich erfüllt werden – beispielsweise werden im Rahmen eines Studiums hoch motivierte und praxisorientierte Nach-

wuchsführungskräfte hervorgebracht. Ob Finanzierung, E-Commerce, Chemiefasern, Angewandte Produktbeurteilung, Visual Merchandising oder Marketing. Der Stundenplan an der LDT Nagold ist so vielseitig und anspruchsvoll wie die Modebranche und deren Jobs selber ([www.ldt.de](http://www.ldt.de)). Das Lehrangebot an der Fachakademie für Textil & Schuhe orientiert sich seit über 65 Jahren an den wachsenden Ansprüchen der Unternehmen. Die LDT Nagold bereitet ihre Absolventen äußerst umfassend auf eine Karriere in der Modewelt vor. Das warenkundliche Fachwissen als Handwerkszeug sowie die betriebswirtschaftlichen Grundlagen schaffen sehr gute Voraussetzungen für einen erfolgreichen Einstieg in Industrie und Handel.

**Mit einer starken Marke und Präsenz vor Ort zum Erfolg.**

**Die HUK-COBURG ist eine starke Marke. Das erleben unsere selbständigen Vertriebspartner jeden Tag. Bereits mehr als 9 Millionen Kunden vertrauen uns und nutzen regelmäßig den guten Service in unseren Kundendienstbüros vor Ort. Möchten Sie Ihre Zukunft als selbständiger Vertriebspartner erfolgreich mit uns planen? Dann freuen wir uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen.**

### Leiter eines Kundendienstbüros (m/w)

für den Standort Parchim gesucht

#### Ihre Aufgaben

Sie beraten unsere Kunden umfassend und kompetent und verkaufen erfolgreich unsere attraktiven Versicherungs- und Bausparprodukte. Und das alles mit Ihrem eigenen Kundendienstbüro.

#### Unsere Leistungen

- Wir bieten eine starke Versicherungsmarke mit Top-Bekanntheitsgrad und höchst loyalen Kunden
- Wir unterstützen Sie bei der Büroeröffnung und -einrichtung sowie bei der Werbung und der Mitarbeitersuche; das Büro leiten Sie selbständig
- Wir garantieren Ihnen ein Mindesteinkommen in der Startphase
- Wir bereiten Sie vor der Büroeröffnung mit einem intensiven Qualifizierungsprogramm auf Ihre neue Aufgabe vor und stehen Ihnen auch darüber hinaus stets zur Seite

#### Ihr Profil

- Sie haben eine Ausbildung zum Kaufmann für Versicherungen und Finanzen (m/w) und/oder Versicherungsfachmann (m/w) abgeschlossen
- Sie sind flexibel, verkaufs- und kommunikationsstark
- Sie arbeiten ergebnisorientiert und beweisen unternehmerisches Denken und Handeln

Interessiert? Bitte bewerben Sie sich schriftlich bei:  
Herrn Alexander Plaumann, Lohmühlenweg 1, 18057 Rostock  
oder unter E-Mail: [Alexander.Plaumann@HUK-Coburg.de](mailto:Alexander.Plaumann@HUK-Coburg.de)



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig



**SCHICKEN SIE UNS GLEICH  
IHRE BEWERBUNG ZU ...!**

## Außendienst

für den Bereich Ludwigslust-Parchim

Stellen Sie jetzt die Weichen für Ihre Zukunft ...



Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen und geben ca. 75 Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

**Wir suchen für unseren Verlag in Sietow**  
eine/n Mitarbeiter/in im

### Außendienst

Ihr Aufgabengebiet umfasst die Akquisition von Neukunden sowie die Betreuung unseres vorhandenen Kundenstammes. Sie arbeiten in einem dynamischen Team an einem sicheren Arbeitsplatz bei leistungsorientiertem Verdienst.

#### Anforderungen/Voraussetzungen:

- sicherer Umgang mit EDV
- Zuverlässigkeit
- möglichst kaufmännische Ausbildung oder Erfahrung im Außendienst
- Führerschein

#### Wir bieten:

- sichere Perspektive für die Zukunft
- übertarifliche Sozialleistungen
- leistungsorientierten Verdienst
- Bereitstellung der Arbeitsmittel (Dienstwagen/EDV)

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:

**Verlag + Druck LINUS WITTICH KG**  
z. H. der Geschäftsleitung, Röbeler Straße 9  
17209 Sietow, [info@wittich-sietow.de](mailto:info@wittich-sietow.de)

VERLAG + DRUCK

**LINUS WITTICH**  
Heimat- und Bürgerzeitungen



[www.wittich.de](http://www.wittich.de)



# Raus aus der Diät-Falle



Besiegen Sie Ihren Hunger!  
 Natürliche **Sättigungskapseln**  
 zur effektiven Behandlung  
 von Übergewicht.

Jetzt in Ihrer Apotheke!  
 PZN-7772987    CE 0197



Einfach mal durchatmen,  
 auch wenn einem der Ausblick  
 den Atem raubt!  
**Mein Deutschland**

Entdecken Sie die schönsten Orte Deutschlands und genießen Sie einen unvergesslichen Urlaub im eigenen Land! Lassen Sie sich von unseren Urlaubsmagazinen inspirieren.

Mehr Informationen unter [www.ebook.wittich.de](http://www.ebook.wittich.de).

## Ihr **Fachmann** in der Region



Fotos: Bilderbox

**kompetent ■ individuell ■ fachgerecht**

*Wir beraten Sie gern!*

## Wohn- und Pflegezentrum „Am Walde“

Molkerieberg 1, 18276 Lohmen  
 Telefon: 038458/300-0



**ALTEN- und PFLERGEHEIM**



Bewohner so betreuen, wie man es selbst gern hätte

**HÄUSLICHER KRANKEN- und PFLEGEDIENST**



In guten Händen

**BETREUTE WOHN- GEMEINSCHAFT im SENIORENLANDSITZ**



Rundum gut versorgt

Wenn Sie Gefallen gefunden haben und mehr Informationen wünschen, stehen wir Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

DIE ENERGIE DES NORDENS

[www.wemag.com](http://www.wemag.com)

Wir sind vor Ort und für Sie da!



In Flächenregionen wie Mecklenburg und der Prignitz ist es gar nicht immer so einfach, überall hinzukommen. Aus diesem Grund kommen wir mit unserem Infomobil einfach zu Ihnen.

**Gleich Termine für Goldberg merken:**  
 ✓ 09.02.15    ✓ 09.03.15  
 ✓ 13.04.15    ✓ 11.05.15  
 immer 14:00 - 16:00 Uhr  
 John-Brinckman-Straße

Ein anderer Ort würde Ihnen besser passen? Unseren gesamten Tourenplan finden Sie unter [www.wemag.com/infomobil](http://www.wemag.com/infomobil)

Gern können Sie diesen auch unter der Telefonnummer 0385 . 755-2755 bei uns anfordern.

**WEMAG**



# KLEINANZEIGEN

Fax 039931/57930 Tel. 039931/57910 anzeigen@wittich-sietow.de www.wittich.de

Vermietung | Stellengesuche | Verkäufe

## Vermietung

**2-Raumwohnung  
oder 3-Raumwohnung**  
in Dobbertin zu vermieten.  
Anfragen unter Tel: 0173/ 2163264

**Schöne 1-Raumwohnung in  
Goldberg**  
(Stadtmitte) ab 1.3.15 im Dachgeschoss zu vermieten. (Küche m. EBK, Duschbad, WZ) freundlich. Innenhof zur gem. Nutzung, Kaltmiete 175€ + NK  
Telefon 01522-2685824 und 038736-42788

## Immobilienmarkt

**Immobilienobjekt im  der Pfalz**  
Einstige Gartenvilla mit prachtvollem Festsaal, Seminarzimmer, großzügiges Außengelände mit Terrasse, Wald-Biergarten, Waldgrundstück, Parkmöglichkeiten, angegliedertes Wohnhaus mit Garten, Baugrundstücke, 5000 qm Gesamtfläche.  
15 Fußminuten zu historisch reizvoller Kleinstadt, 10 km zur nächsten Stadt, 1 Stunde Frankfurt/Flughafen.  
Kein Renovierungsstau, 2009/11 umfassend renoviert, laufender Gastronomiebetrieb.  
Sofort bezugs- und übergabebereit. Großartige Möglichkeiten in Alleinlage mit Anbindung an Naturbad, Sport- und Freizeitzentrum und riesigem Waldgebiet: Seminarbetrieb, Erlebnispädagogik, Kulturstätte, Ausflugsziel ...  
Tel: 0049 151 15777785

**Wir suchen dringend**  
für Kauf- und Pachtinteressenten  
**Ackerland zu Höchstpreisen**  
ackerlandmakler.de  
Tel: 0385 55586466

Foto: LW-Bildarchiv

## Sonstiges

**Haushaltsauflösung**  
in Dobbertin Lindenstr. 17 a  
Möbel komplett aus einem Wohnhaus und technische Geräte  
Termine nach Absprache  
Tel.: 0 387 36/77 84 95

**Über 3000 neue Brautkleider** ab je **298 €**

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus unserem umfangreichen Angebot hochwertiger neuer Brautkleider. Bekannte deutsche und internationale Markenhersteller. Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen. Wir kaufen große Mengen auf und geben die niedrigen Einkaufspreise an unsere Kunden weiter.

Mehr Infos erhalten Sie unter:  
03591 / 318 99 09  
oder 0163 / 814 59 65  
info@Brautmode-Discount.de

DAS GRÖßTE GEHEIMNIS DER MENSCHHEIT ...  
**www.NEO-DELPHI.COM**

## Nachhilfe

**NACHHILFEUNTERRICHT MATHE**

Gebe Nachhilfeunterricht für die Grund- und Realschüler im Fach **Mathematik.**  
Anmeldung bei Frau Kluth unter der Telefonnummer 038736/ 40041.

Ihr **Fachmann** in der Region

# Gebr. Schweder Baustoffhandels GbR

## Plauer Baustoffmarkt 19395 Plau am See

Lübzer Chaussee 1 a · Tel.: 03 87 35/ 4 91 01 · Fax: 4 91 02  
E-Mail: plauerbaustoffmarkt@t-online.de  
www.plauerbaustoffmarkt.de

## Krakower Baustoffmarkt 18292 Krakow am See

Am Altdorfer See 1 · Tel./Fax: 038457/24140/24145  
E-Mail: krakowerbaustoffmarkt@t-online.de  
www.krakowerbaustoffmarkt.de



**Ihr Partner für Baustoffe  
in Plau am See und Krakow am See.**

**Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr**

- Anzeige -

## Volks- und Raiffeisenbank eG: Meine Bank in Mecklenburg ...

Heute:

### **Dominik Höber: Geflügelhof in Retzow**

■ (gk). Auf eine lange Tradition in der Geflügelzucht kann der Geflügelhof Höber zurückblicken, der 1948 gegründet wurde. Die erste Zweigstelle öffnete 1991 in Retzow bei Güstrow ihre Pforten. Im Fokus steht der Vertrieb von lebendem Nutzgeflügel in Mecklenburg-Vorpom-

mern sowie Brandenburg. Eine firmentechnische Vergrößerung erfolgte 2009 mit einer weiteren Niederlassung in Retzow bei Plau am See. Von diesen Niederlassungen aus erfolgt die Belieferung der Kunden mit Geflügel und Aufzuchtartikel sowie Futtermittel und Mineralstoffen. Ob legereife

Hennen, Hähne, Enten, Broiler, Wachteln, Puten, Perlhühner bis hin zu Marans Bruteier und vieles mehr – der Geflügelhof Höber ist der kompetente Ansprechpartner. Die Lieferung des Geflügels wird mit mehreren LKW und Transportern durchgeführt. Seit 2012 kann man auch bequem von

Zuhause aus über einen Onlineshop bestellen. Weitere Informationen dazu lesen Sie unter **www.huehnerhoeber.de**. Um all diese Herausforderungen meistern zu können, schätzt Inhaber und Geschäftsführer Dominik Höber die Kompetenz und Sicherheit der Volks- und Raiffeisenbank vor Ort.

**VR Leasing Gruppe**

**Flexible Finanzierungs-  
lösungen.**

Einfach, schnell, passend.



MADE  
BY  
MITTELSTAND.  
Es ist Zeit. Danke zu sagen!  
deutschland-made-by-mittelstand.de

**VR** Volks- und  
Raiffeisenbank eG

www.vrbankmecklenburg.de